

station s

stille
mittendrin



25 / 25

Programm



„Wie Wasser ein Spiegel ist für das Gesicht, so ist das Herz des Menschen ein Spiegel für den Menschen.“

Sprüche 27, 19

Willkommen

Willkommen in **station s**, dem spirituellen Zentrum der katholischen Kirche in Stuttgart. Mit diesem besonderen Ort und unserem Programm laden wir ein, innezuhalten, Kraftquellen zu suchen, Größeres und Göttliches mitten im Alltag zu entdecken.

Vielleicht finden Sie hier Gelegenheiten, in die Mitte zu finden, dem Spiegel des eigenen Lebens zu begegnen. Sie sind eingeladen, einzutauchen in die göttliche Gegenwart und einfach da zu sein. Alleine oder mit anderen verbunden. Schweigend oder im Austausch. In Bewegung und sich bewegen lassen von Natur, Kultur und Musik. In Betrachtung oder Begehung des Spiegellaabyrinths der Künstlerin Marianne Ewaldt, das vom 6. bis 15. Mai in unserer Kirche sein wird.

Zeit und Raum ist hier, das je Größere zu entdecken. Hier soll Frei-Raum sein, um sich selbst und andere liebevoll in den Blick zu nehmen. Hier können Sie Ihrer Sehnsucht ins Gesicht schauen und vielfältige Übungswege beschreiten. Wir knüpfen an die christliche Tradition an und beschreiten auch neue Wege.

Begegnung liegt uns am Herzen – mit Ihnen, mit anderen, mit dem göttlichen Geheimnis. Willkommen also zu vielfältigen Formaten der Begegnung. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre

Kirstin Kruger-Weiß
Pastoralreferentin,
geistliche Begleiterin,
Focusingbegleiterin DAF,
Leitung **station s**

Stefan Karbach
Pfarrer,
Leitung **station s**

5

Stille & Alltag

16

Kultur & Musik

26

Gespräch & Austausch

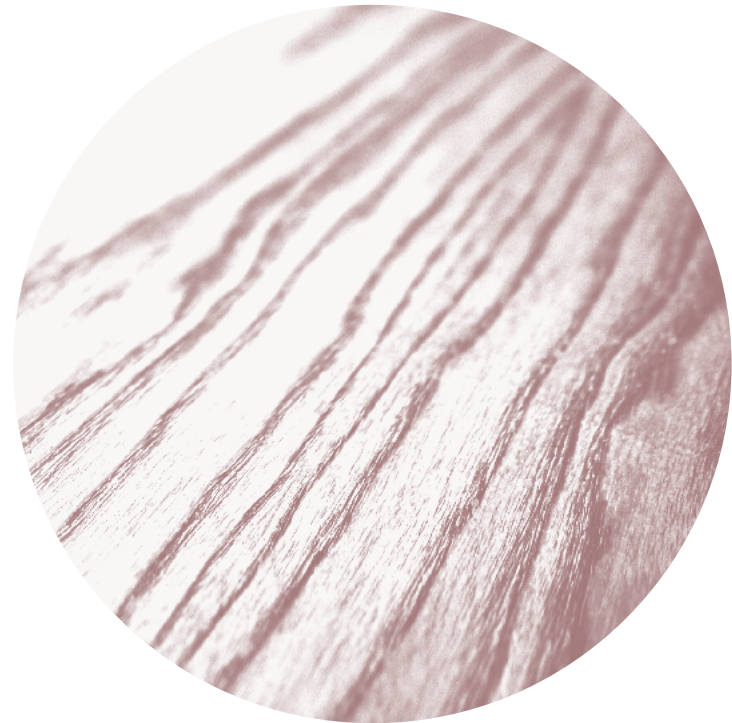
28

Gottesdienst

Stille & Alltag

5

„Der Atem ist der lebendige Hauch der Seele, weil sie ihn trägt und sein Schwingvermögen ist, und zwar jedes Mal, wenn der Mensch den Atem in sich einziehen und wieder ausströmen lässt, um so leben zu können.“ Hildegard von Bingen



Atempausen im Alltag suchen. Ein- und Ausatmen. Einfach da sein: Im Atem, in der Bewegung, in der Natur. Meditation, Kontemplation, Körper- und Wahrnehmungsübungen können dabei helfen, Atempausen und Kraftquellen im Alltag zu suchen und zu finden.

Stille mittendrin

Wahrnehmen und gegenwärtig sein mit Körper, Geist und Seele. Körper- und Atemwahrnehmung, achtsames Gehen und Übungen aus der Kontemplation helfen uns, in die Stille zu finden, vom Tun-Modus in den Sein-Modus zu „schalten“.

Uns inspirieren lassen von einem Impuls, der uns aufrichtet und ausrichtet.

Gehörtes oder Gesehenes sich setzen lassen, es betrachten und annehmen. Offen sein für das, was von Augenblick zu Augenblick geschieht.

In der Stille einfach da sein.
Innehalten, mit ruhigem Blick verweilen.

Stille bewahren und mitnehmen in unseren Alltag.
Gesegnet und gesendet sein.

Vorerfahrungen sind nicht nötig – jede:r ist willkommen.
Gerne können Sie ein paar Minuten vor Beginn auf uns zukommen, wenn Sie Hinweise für die Zeit der Stille wünschen.

Jeden Mittwoch,
außer in den Ferien
19.00–20.00 Uhr

Raum der Stille

Stefan Karbach
Kirstin Kruger-Weiß

bewegt beten – das Leibgebet des Dominikus kennenlernen und verinnerlichen – als Einstimmung auf die Fastenzeit

Wie können wir das, was in uns ist, auch ohne Worte, zum Ausdruck bringen und ins Gebet? Wo immer wir das Gefühl haben, dass das Leben Gestalt gewinnt, verkörpert sich auch etwas. Deshalb kommen uns vor Lachen die Tränen, bringt Freude unsere Augen zum Strahlen und befällt uns vor Aufregung Herzklopfen.

Gebet als Raum, der mich zu mir hinein, aus mir heraus und über mich hinaus der göttlichen Gegenwart überlässt, erfährt eine neue Tiefe, wenn wir mit Leib und Seele beten.

Das mittelalterliche Leibgebet des Dominikus kann uns dabei inspirieren, eigene Formen des Körpergebets zu entfalten. Wir können innerlich nachspüren, was uns zutiefst bewegt und dafür äußere Ausdrucksformen suchen. So geben wir unserem Leib und unserer Seele Raum und können entdecken, welche schöpferische Kraft im Körper-Gebet steckt, und es mit in die Fastenzeit nehmen.

Anschließend können Sie die gewonnene innere Ruhe bei Stille mittendrin vertiefen.

Mittwoch, 12./19./26. März 2025
18.30–18.55 Uhr

Kosten: keine.

Anmeldung erwünscht. Eine Teilnahme ist aber auch spontan möglich. Die Abende können einzeln besucht werden.

Kirche St. Fidelis

Hella Kaupp,
Kontemplationsbegleiterin
Kirstin Kruger-Weiß

frei werden von und für ... Onlinekurs in der Fastenzeit

„Gott ist ein Gott der Gegenwart. Wie er dich findet, so nimmt und empfängt er dich, nicht als das, was du gewesen, sondern als das, was du jetzt bist.“ **Meister Eckhart**

S-25-04 Sich in der Fastenzeit frei machen von Ballast und leerwerden. Nicht Verzicht um des Verzichts willen. Vielmehr das Loslassen üben, um frei zu werden für Neues, Lebendiges, Kraftvolles. Im Hier und Jetzt leben, in der Gegenwart.

Frei werden und schauen, was sich in dem gewonnenen Freiraum ereignet, wer oder was sich zeigt. Jede Woche ein Zitat von Meister Eckhart sowie ein Impuls aus Kunst, Musik oder Literatur können helfen, frei zu werden und in die Gegenwart zu finden. Im Austausch in der Gruppe Bestärkung erfahren und Anregungen.

Wir laden ein zu fünf Online-Abenden, die der Hinführung, der Erfahrung von Körper- und Atemübungen und dem Austausch dienen. Die Tage dazwischen sind frei für die persönliche Gestaltung. Hierfür senden wir Ihnen Material und Anregungen zu. Die Abende sind zwar aufeinander bezogen, sollten Sie an einem der Termine nicht können, ist eine Teilnahme dennoch möglich. Die Treffen finden digital statt, den dazu nötigen Link senden wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu.

Donnerstag, 13./20./27. März
3./10. April 2025
20.15–21.30 Uhr

Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach

Kosten: keine.
Wir bitten um eine Spende.

Anmeldung bitte bis 1. März 2025.

Digital

GottesWerkstatt – Workshop für Männer

S-25-03

Wie jede Werkstatt ist auch die GottesWerkstatt ein Ort um zu schaffen, zu forschen und zu tüfteln. Das Besondere ist, dass diese Werkstatt gleichzeitig eine Kirche ist. Sie wird zu unserem SpielRaum.

In einer Einführungsphase kommen wir im Raum an und entdecken die Möglichkeiten, die er uns bietet. Dazu gibt es Impulse und Orientierung für den Workshop.

Den größten Raum wird das eigene Schaffen und Werken einnehmen. Dazu stehen verschiedene Materialien zur Verfügung. Mit Holz, Papier, Schnüren, Klebeband u. a. arbeitet jeder Mann im Raum.

Zum Abschluss teilen wir unsere Werkstatterfahrungen miteinander im Gespräch, und es gibt ein Werkstatt-Vesper.

Eine Kooperation mit dem Fachbereich Männer, HA Kirche und Gesellschaft, Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Samstag, 22. März 2025
15.00–19.00 Uhr
Kosten: € 30
inklusive Material und Vesper

Sebastian Schmid,
Pastoralreferent, Playing Artist
Christian Kindler, Männerreferent,
Playing Artist
Stefan Karbach

Anmeldung bitte bis
13. März 2025.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Kirche St. Fidelis

Mit Leichtigkeit und Schwung durch den Frühling – Auszeit mit Impulsen und Yoga

S-25-06 Den Frühlingsgefühlen nachspüren, Leichtigkeit und Schwung einziehen lassen, Körper und Geist aufwecken, Energie und Kraft tanken!

Mit energetisierenden Yogaübungen, spirituellen Impulsen, und kreativen Reflexionsübungen ganz im Hier und Jetzt sein, uns in Achtsamkeit üben und uns dem zuwenden, was uns aufblühen lässt!

Abgerundet wird der Nachmittag mit einer energiereichen Snackpause und einer Meditation zur Schlussentspannung. Der Kurs ist für bewegungsfreudige Anfänger:innen und Fortgeschrittene geeignet.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, eventuell eine Yogamatte, etwas zu trinken, sowie warme Socken & Pulli für die Entspannung am Ende.

In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk.

Sonntag, 13. April 2025
14.00–18.00 Uhr

Kosten: € 25

Anmeldung bitte bis
7. April 2025.

Raum der Stille

Anna Riedl, Hatha Yoga-Lehrerin
Alessa Koch
Kirstin Kruger-Weiß

Segensraum: Gesegnet Lebendigkeit erfahren

Was bedeutet Segen für mich? Wo verspüre ich das Bedürfnis nach Segen? Wo sehne ich mich nach Lebendigkeit und Segensquellen im Alltag?

Dem Segen und der Lebendigkeit Raum geben und Ausdruck verleihen. Mich persönlich segnen lassen: meine Anliegen und Sehnsüchte, Menschen, die mir nahe stehen, Situationen, die mir zu Herzen gehen.

Mich in all dem getragen wissen von Musik, Stille und Gebet.

Sonntag, 27. April 2025
17.00–18.30 Uhr

Kosten: keine.
Wir bitten um eine Spende.

Kirche St. Fidelis

Dr. Susanne Glietsch
Dr. Dorothee Steiof
Anette Krusholz
Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach
Simon Müller

Unterwegs in der Stadt – mit neuem Blick – spirituelle Straßentage

Oft eilen wir durch die Straßen, ohne nach rechts oder links zu schauen, stets mit einem Ziel oder einer Aufgabe vor Augen.

Wir laden Sie ein, mit der Perspektive des Lassens unterwegs zu sein:

Nehmen Sie sich Zeit und entdecken Sie die Stadt mit neuen Augen. Verändern Sie Ihre Haltung: Nichts muss getan werden. Einfach nur da sein. Ohne Plan und Ziel, sich treiben lassen und sehen, wohin es Sie führt. Wahrnehmen, was in Ihnen und um Sie herum gegenwärtig ist. Bei den Straßentagen bewegen sich die Teilnehmenden durch die Straßen, geleitet von der eigenen Intuition. Sie tauchen ein in unbekannte Lebenswelten, oft an den Rändern der Gesellschaft.

Während der Straßentage werden Sie ermutigt, das Unbekannte zuzulassen, voller Neugier in „fremde Welten“ aufzubrechen. Dabei spüren Sie nach, was in Ihnen geschieht, wo sich etwas öffnet, wie Sie Widerstände gegen das Fremde zulassen, annehmen und verändern. Zu Beginn geben wir Ihnen jeweils Impulse und Übungen, die Ihnen den Einstieg erleichtern. Dann ziehen Sie alleine los und lassen sich überraschen, was passiert. Abends essen wir gemeinsam zu Abend, tauschen uns über das Erlebte aus und feiern das Leben.

Die spirituellen Tage sind inspiriert von den Straßenexerzitien, die durch den Jesuiten und Arbeiterpriester Christian Herwartz in Berlin Kreuzberg entwickelt wurde. Weitere Informationen unter: www.strassenexerzitien.de

Um das Erleben zu vertiefen, empfehlen wir eine Übernachtung mit der Gruppe in der gleichen Unterkunft. Gästezimmer sind für alle Teilnehmenden in der Evangelischen Diakonissenanstalt reserviert. Bitte sprechen Sie uns an, wenn das für Sie nicht in Frage kommt.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, bequemes Schuhwerk, Regenschutz und einen kleinen Rucksack. Wir werden mehrere Stunden pro Tag unterwegs sein. Getränke werden gestellt.

In Kooperation mit Tabor, Zentrum für Karitativ-Diakonische Spiritualität.

Dienstag, 20. Mai 2025, 18.00 bis
Freitag, 23. Mai 2025, 14.00 Uhr

Kosten: € 330
inklusive Kursgebühr, Frühstück
und Abendessen, Übernachtung
im Einzelzimmer

Die Verpflegung am Abend wird
gemeinsam zubereitet, den Tag
über auf der Straße versorgen sich
die Teilnehmenden selbst.

Anmeldung bitte bis
19. April 2025.
unter: www.tabor.jetzt

Treffpunkt:
Pfarrhaus St. Fidelis

Dr. Dorothee Steiof, Referentin bei
der Caritas, Präsenzpastoral
Alexander Bair, Referent Tabor,
Theologe
Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach

Auszeit-Tag für Frauen – Komm herein und nimm dir Zeit für dich!

S-25-07 Wir laden Frauen herzlich ein, sich eine Auszeit zu nehmen, um neue Kraft zu schöpfen.

Morgens beginnen wir mit einem gemeinsamen Impuls. Danach können die Teilnehmerinnen den Tag frei nach ihren Bedürfnissen gestalten und zwischen verschiedenen spirituellen, kreativen, bewegenden und entspannenden Angeboten auswählen. Auch die Möglichkeit zu Einzelgesprächen steht offen, damit alle Fragen, die aufbrechen, einen guten Platz finden können. Abends beschließen wir den Tag mit einer gottesdienstlichen Feier.

Bitte mitbringen: Mittagsimbiss.

In Kooperation mit dem Katholischen Deutschen Frauenbund (KDFB).

Freitag, 30. Mai 2025
10.00–16.30 Uhr
Kosten: € 10
inklusive Getränke, Kaffee und
Kuchen

Anmeldung bitte bis
16. Mai 2025.

Kirche St. Fidelis

Gabriele Greiner-Jopp,
Geistliche Begleiterin
Claudia Schmidt,
KDFB Rottenburg-Stuttgart
Kirstin Kruger-Weiß

Der Stille Raum geben – in der Mitte meines Herzens ankommen – ein Nachmittag zur Einführung und Vertiefung von Kontemplation

Unser Alltag ist geprägt von einer Vielfalt an Eindrücken, Aufgaben und Herausforderungen. Wir empfinden uns bisweilen von außen geleitet, manchmal auch getrieben. Wie kann es gelingen, uns inmitten des Vielen zu zentrieren, der Stille Raum zu geben und Kraft zu schöpfen?

S-25-08

Der Weg der Kontemplation kann ein solcher Zugang sein; es ist ein Weg der in die Stille führt und in die heilsame Gegenwart Gottes, die unser Leben trägt und durchwirkt. Es geht dabei um Innehalten, geduldiges Wahrnehmen, Präsentsein mit allen Sinnen und Ankommen im Hier und Jetzt.

Wir beginnen diesen Nachmittag mit einer kontemplativen Übung in der Natur, schärfen unsere Sinne und stimmen uns ein auf das, was von Augenblick zu Augenblick geschieht. Danach tauchen wir weiter ein in die Schritte der Kontemplation nach Simon Peng-Keller und Franz Jalics, SJ.

Sonntag, 29. Juni 2025
14.30–18.00 Uhr

Kosten: keine.
Wir bitten um eine Spende.

Anmeldung bitte bis
22. Juni 2025.

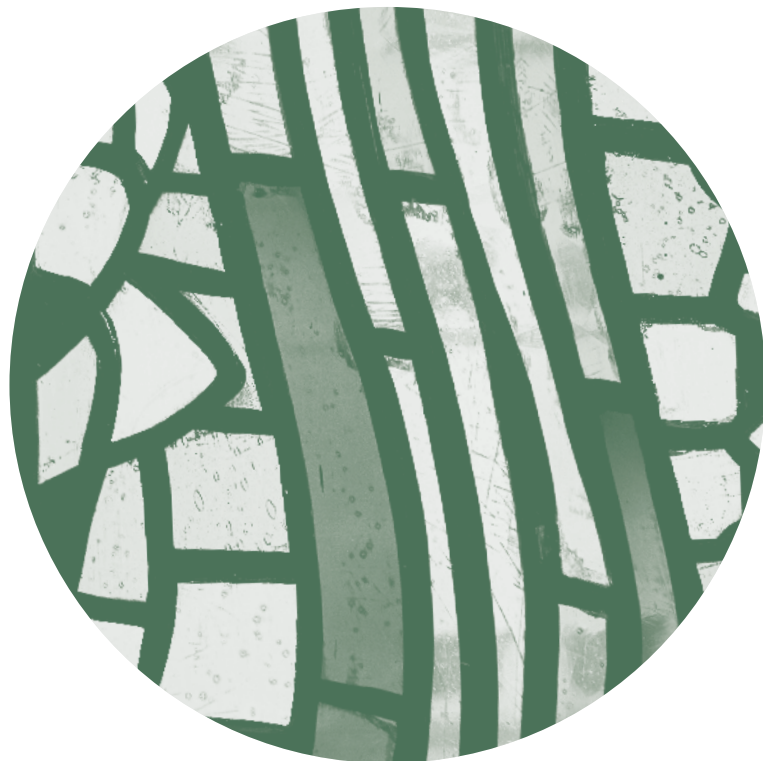
Raum der Stille

Dr. Susanne Glietsch,
Kontemplationsbegleiterin
Kirstin Kruger-Weiß

Kultur & Musik

16

„Keiner ist so weit weg, dass er nicht zur Mitte finden kann. Nicht ein bestimmter Abschnitt des Weges ist ausschlaggebend, sondern der ganze Weg – Nähe und Ferne, Anfang und Ende.“ Propst Wilhelm Müller



Eintauchen in Kultur, Kunst und Musik: betrachten, hören und schauen, was in mir Resonanz findet. Mich darin wiederfinden, meinen Weg, meine Mitte.

KLANGRAUM st.fidelis

17

Musiker:innen aus der Stadt und Region, dem In- und Ausland erkunden den KLANGRAUM st.fidelis als einen Ort, an dem Musik und Spiritualität eine intensive Verbindung eingehen. Sie lassen sich in der Gestaltung ihrer Programme von dem inspirieren, wodurch der Raum und der Ort geprägt sind: Konzentration, Reduktion, Verinnerlichung – und Stille.

Kaum jemand versteht sich darin besser als der estnische Komponist Arvo Pärt. Ihm und seiner Musik widmet der KLANGRAUM st.fidelis bis zum Sommer 2025 einen Schwerpunkt. In verschiedenen Angeboten werden die Musik, der musikalische Geist und die Spiritualität Arvo Pärts zum Klingen gebracht.

Das Konzertprogramm liegt in St. Fidelis aus und ist online zu finden unter:

www.kirchenmusik-in-stuttgart.de/st-fidelis

Vom Ende der Religion? Annäherungen an Wagners Parsifal

18

Anlass für diesen Nachmittag ist die Aufführungsserie von Wagners Parsifal an der Staatsoper Stuttgart. Vom 6. April bis zum 11. Mai wird die eindrucksvolle Inszenierung von Calixto Bieito wieder auf dem Spielplan stehen.

S-25-05

Gelegenheit, sich dem Werk Wagners anzunähern und sich seinen Fragen zu stellen. Aus Blickwinkeln der Dramaturgie und der Musik, mit Sichtweisen und Impulsen aus Theologie und Spiritualität, mit persönlichen Zugängen und Erfahrungen der Beteiligten.

In Kooperation mit dem KLANGRAUM st.fidelis und der Staatsoper Stuttgart.

Samstag, 5. April 2025
15.00–18.00 Uhr

Kosten: € 20

Anmeldung bitte bis
28. März 2025.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Kirche St. Fidelis

Ingo Gerlach,
Chefdramaturg der Staatsoper
Susanne Gschwender, Bühnenbild
Stefan Karbach
Tobias Wittmann
Peter Schleicher

Dunkle Stunde – Texte, Stille, Musik am Karfreitag

19

Karfreitag ist ein schwieriger Tag. Wir laden ein, sich den Abgründen dieses Tages zu stellen. Mit Impulsen aus Texten und Musik, Zeiten der Stille und des Schweigens.

Aushalten und nicht alleine sein.

Freitag, 18. April 2025
19.00–20.00 Uhr

Stefan Karbach
Simon Müller

Kosten: keine.
Wir bitten um eine Spende.

Kirche St. Fidelis

Spiegellabyrinth – zur Mitte finden

Die Künstlerin Marianne Ewaldt wird in der Kirche St. Fidelis ein begehbare Spiellabyrinth legen. Im Zeitraum vom 6. Mai bis 15. Mai 2025 ist es täglich von 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr frei zugänglich.

In Kooperation mit dem KLANGRAUM st.fidelis

Das Spiellabyrinth wird von Veranstaltungen begleitet:

Im Labyrinth gehen

Mit Impulsen und Schweigen die eigene Mitte suchen.
Gesammelt das Labyrinth betrachten und begehen.

Mittwoch, 7. Mai 2025
17.00–18.30 Uhr

Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach

Mittwoch, 14. Mai 2025
20.15–21.45 Uhr

Kosten: keine.
Teilnahme ohne Voranmeldung.

Arvo Pärt: Spiegel im Spiegel

Spiegel im Spiegel – das Werk des estnischen Komponisten erklingt im und um das Spiegellabyrinth. Eintauchen in die scheinbar endlosen Spiegelungen von Pärts meditativer Musik.

Donnerstag, 8. Mai 2025
19.00–20.00 Uhr

Luca Bognár, Violine
Ofer Canetti, Violoncello
Tobias Wittmann, Klavier und
Impuls

Kosten: keine.
Teilnahme ohne Voranmeldung.

Bewegte Musik: In C

Mit meditativer Musik des Minimalisten Terry Riley das Labyrinth und den umgebenden Raum erkunden, einstimmen und mitsingen oder zuhörend und zuschauend teilhaben.

17.45 Uhr Hinführung: Wer sich dem Gesang des Chores anschließen möchte, ist zu dieser Einstimmung in das gemeinsame Musizieren eingeladen.

Samstag, 10. Mai 2025
19.00–20.00 Uhr

Kosten: keine.
Teilnahme ohne Voranmeldung.

Chor Choriosso
Ute Kabisch, Konzeption und
Leitung
Angelika Luz, Regie und Sopran

Gottesdienst kulturell – im Mittelpunkt das Labyrinth

Die Mitte suchen und sich auf den Symbolweg mitnehmen lassen.

Sonntag, 11. Mai 2025
19.00 Uhr

Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach
Simon Müller

Resonanz – Begegnung – Ausklang

Zum Abschluss noch einmal in Resonanz treten, mit der Künstlerin Marianne Ewaldt ins Gespräch kommen, Erfahrungen teilen und mitnehmen. Dazu musikalische Resonanz.

Donnerstag, 15. Mai 2025
19.00 Uhr

Kosten: keine.
Teilnahme ohne Voranmeldung.

Marianne Ewaldt, Künstlerin
Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach
Tobias Wittmann

Alle Veranstaltungen:
Kirche St. Fidelis

Offene Kirche – Weite spüren und Kraft tanken



Kommen Sie gerne, um zu verweilen,
die besondere Atmosphäre und Ruhe auf
sich wirken zu lassen und innezuhalten.

Unsere Kirche ist in der Regel täglich
von 8.00–19.00 Uhr für Sie geöffnet – außer
während Veranstaltungen und Gottesdiensten.

Musikmeditation für Alina

S-25-09 Das Klavierstück „Für Alina“ schuf Arvo Pärt nach einer Zeit des mehrjährigen Schweigens. Nur wenige Töne. Fast nichts. Musik, die aus der Stille geboren wurde.

24

Wir lassen uns von dieser Musik in die Stille führen. Übungen aus der Kontemplation bereiten uns darauf vor.

Die Bereitschaft, sich auf die Meditation einzulassen, sollte mitgebracht werden. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

In Kooperation mit dem KLANGRAUM st.fidelis

Donnerstag, 5. Juni 2025
19.00 Uhr

Kirstin Kruger-Weiß
Tobias Wittmann

Kosten: keine.
Wir bitten um eine Spende.

Anmeldung bitte bis
28. Mai 2025.

Kirche St. Fidelis

Helle – Klarheit – Weite – eine spirituelle Raumerkundung

Vor 100 Jahren wurde die Kirche St. Fidelis im Stuttgarter Westen erbaut und erfuhr seitdem eine bewegte und wechselvolle Geschichte.

Heute beleben die deutsche und spanischsprachige Gemeinde, das Spirituelle Zentrum **station s** und der KLANGRAUM st.fidelis diesen Ort inmitten der Stadt – und bieten Menschen einen Raum für Gemeinschaft, Stille, Musik und geisterfüllte Momente.

Aus Anlass dieses Jubiläums findet eine spirituelle Erkundung des Kirchenraums mit Impulsen, Musik, Gespräch und Begegnung statt.

Samstag, 5. Juli 2025
15.00–17.00 Uhr

Kosten: keine.
Teilnahme ohne Voranmeldung.

Kirche St. Fidelis

Domenik Schleicher, Architekt
Martin Bruno Schmid, Künstler
Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach
Tobias Wittmann

25

Gespräch & Austausch

„Das Wort,
das aus der Seele kommt,
das setzt sich ganz bestimmt ins Herz!“

Rumi

26



Worte suchen, die aus dem Innersten kommen – für mich, mit anderen, mit einer mit einer Begleiterin oder einem Begleiter. Schauen, wer oder was auf Resonanz stößt, zu Herzen geht, mich leben und glauben lässt.

Auf der Suche? ... nach einem offenen Ohr oder einer geistlichen Begleitung? Wir sind gerne für Sie da!

Geistliche Begleitung

Es ist nicht immer einfach, Sinn zu finden und Gottes Spuren im Alltag zu entdecken. Das Leben stellt uns mitunter Aufgaben, die so komplex sind, dass sie uns überfordern. In diesen Situationen kann es hilfreich sein, den eigenen Weg bewusst wahrzunehmen, Gedanken und Fragen zu sortieren, nach spirituellen Kraftquellen zu suchen und mit einer Begleiterin oder einem Begleiter ins Gespräch zu bringen. Sie können von Ihrem Leben, von Ihren Sehnsüchten und Wünschen, von dem, was gelingt und von dem, was immer wieder schwierig ist, erzählen. Ihr Gegenüber hört aufmerksam zu und ist für Sie wie ein Spiegel. Gemeinsam schauen wir, wie Ihr Weg weitergehen kann, welche Perspektiven sich abzeichnen und ob das Göttliche darin eine Rolle spielen kann. Glaube und Anregungen aus der christlichen Tradition, wie Meditation oder Gebet, aber auch neue Formen der Spiritualität können als Lotse dienen und helfen zu ergründen, was Sie nährt und trägt im Leben. Geistliche Begleitung ist ein ganz persönlicher, spiritueller Wachstumsprozess, der auf einen längeren Zeitraum hin angelegt ist. Die Gespräche finden in einem geschützten Rahmen statt.

27

Ein offenes Ohr

Manchmal möchte man einfach nur erzählen und wünscht sich jemanden, der offen und wertschätzend zuhört. Zu uns können Sie kommen und mit uns sprechen – wir hören Ihnen gerne zu oder vermitteln Ihnen den Kontakt zu Seelsorger:innen in Ihrer Nähe.

Wenn Sie einmalig ein einzelnes Gespräch oder eine Begleitung wünschen, schreiben Sie uns eine E-Mail. Wir vereinbaren mit Ihnen dann einen Termin, klären Ihre Bedürfnisse und besprechen die Möglichkeiten.

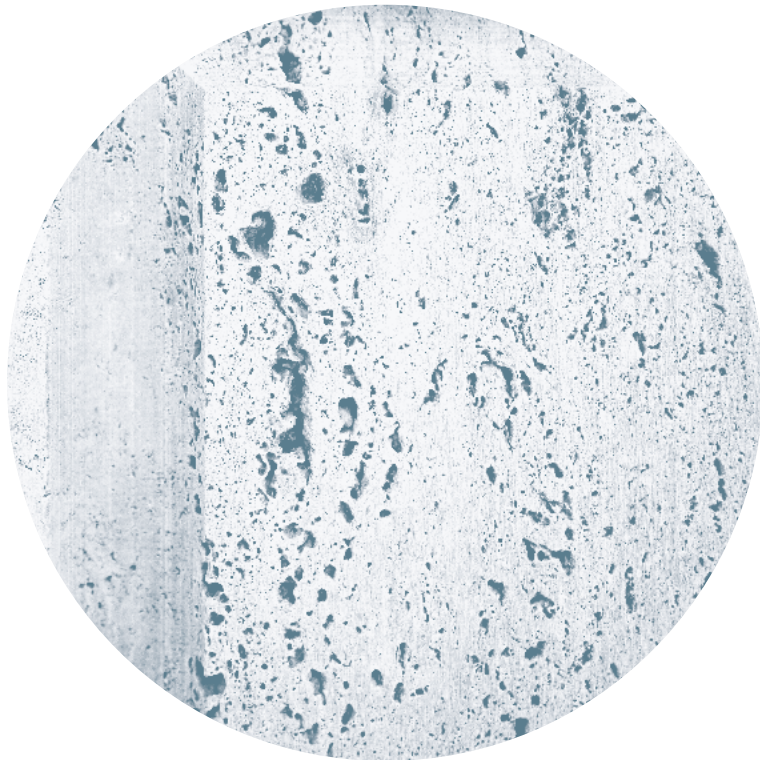
Kontaktadressen finden
Sie auf der letzten Seite.

Stefan Karbach
Kirstin Kruger-Weiß

Gottesdienst

„Gott ist in der Mitte. Alles in uns schweige und sich innigst vor ihm beuge.“

Gerhard Tersteegen



28

In Gottes Gegenwart sein – bei sich und mit anderen. Beten und Schweigen. Sich selbst und die Welt ins Wort und zum Klingen bringen. Heilende Gegenwart erfahren und gesegnet weiterziehen.

station s Gottesdienste

In unseren Gottesdiensten halten wir Ausschau nach dem göttlichen Geheimnis, auf welche Weise auch immer es uns entgegenkommt. Wir schöpfen aus der überkommenen Tradition und versuchen, sie ins Heute zu übersetzen. Wir feiern am Sonntagabend (außer in den Schulferien), richten uns auf und aus und werden wieder in den Alltag entlassen.

Wir feiern in drei Formen:

Gottesdienst vertraut – Eucharistie, reduziert und konzentriert. Mit Gemeindegesang und Orgelmusik, geprägt von Improvisationen.

Gottesdienst kontemplativ – mit oder ohne Eucharistie, mit Elementen der Stille und in reduzierter Klangsprache (Taizé o. ä.).

Gottesdienst kulturell – mit oder ohne Eucharistie, mit Literatur, Musik, Kunst und mehr.

In welcher Form die Gottesdienste geplant sind, können Sie der Terminliste am Ende des Programmheftes entnehmen. Aktuelle Informationen über Themen, Beteiligte und Formen finden Sie zeitnah auf unserer Homepage und auf Flyern am Schriftenstand.

Sonntags, 19.00 Uhr
Kirche St. Fidelis
Keine Gottesdienste
in den Schulferien von
Baden-Württemberg.

Die Verantwortung für die
Gottesdienste liegt bei
Kirstin Kruger-Weiß, Stefan
Karbach und Tobias Wittmann

29

Gottesdienst kontemplativ zur Einstimmung in die Karwoche

Reduziert, verlangsamt, mit Elementen angeleiteter Stille feiern wir diesen Gottesdienst. Wir nehmen uns Zeit, Worte, Bilder und Klänge zu betrachten und zu beachten. Wollen uns wandeln lassen vom Tun-Müssen zum Sein-Dürfen.

Sonntag, 13. April 2025
Palmsonntag
19.00 Uhr

Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach

Kirche St. Fidelis

Gottesdienste an Ostern

30

Gründonnerstag

Im Zentrum das Mahl, der EINE mit den Seinen, wir miteinander. Zeichen des Dienstes und der Hingabe. Sein Vermächtnis, uns anvertraut. Ermutigung und Wegzehrung für den Gang in die Nacht.

Gründonnerstag, 17. April 2025
19.00 Uhr

Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach
Tobias Wittmann

Kirche St. Fidelis

Karfreitag

Im Zentrum das Kreuz, die Leidensgeschichte des EINEN und die der Vielen. Ablegen können, was belastet. Uns mit Wort und Klang hineinnehmen lassen in die Todesstunde Jesu.

Karfreitag, 18. April 2025
15.00 Uhr

Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach
Tobias Wittmann

Kirche St. Fidelis

Osternacht

Im Zentrum das Licht, geboren aus der Nacht. Leben aus dem Tod. Tränen verwandelt in Freude, angeschaut von dem EINEN. Grunddatum der Hoffnungsgemeinschaft. Selbst zu Licht und Hoffnungsträger:innen werden.

Osternacht, 19. April 2025
21.00 Uhr

Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach
Tobias Wittmann

Kirche St. Fidelis

Alle Gottesdienste in der Kirche St. Fidelis und gemeinsam mit der Gemeinde St. Fidelis. Kein Gottesdienst von station s am Ostersonntag.

Gottesdienst kulturell – im Mittelpunkt das Labyrinth

31

Die Mitte suchen und zur Mitte finden.
Sich auf den Symbolweg mitnehmen lassen.

Gestärkt weitergehen.

Sonntag, 11. Mai 2025
19.00 Uhr

Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach
Tobias Wittmann

Kirche St. Fidelis

Gottesdienst kontemplativ zu Pfingsten

Dem Geheimnis des Geistes auf der Spur. Mich be-geist-ern lassen. Die eigene Spiritualität bedenken und vertiefen. Mich inspirieren lassen von Wort, Klang, Raum.

Verlangsamt, betrachtend und aus der Stille heraus mich neu füllen lassen.

Sonntag, 8. Juni 2025
19.00 Uhr

Kirche St. Fidelis

Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach
Tobias Wittmann

Gottesdienst kulturell – Literaturgottesdienste

32

Auch in diesem Jahr setzen die drei Prediger:innen ein Buch, das sie berührt, in Beziehung zur biblischen Botschaft. Wollen ins Wort heben, was am jeweiligen Buch anrührt, bewegt, beunruhigt, ermutigt ... und wie sie darin dem Gottesgeheimnis auf die Spur kommen.

Die Titel der ausgewählten Bücher veröffentlichen wir rechtzeitig auf Homepage und Flyern. Vielleicht auch wieder eine Inspiration für die eigene Lektüre, nicht nur im Sommer.

Sonntag, 13. Juli 2025
Sonntag, 20. Juli 2025
Sonntag, 27. Juli 2025
19.00 Uhr

Kirche St. Fidelis

Stefan Karbach
Kirstin Kruger-Weiß
Felix Maier

Seelentaucher:innen

„Wer in Gott eintaucht, taucht bei den Menschen wieder auf.“
nach Bischof Gaillot

Seelentaucher:innen sind Menschen, die bei sich selber und bei Gott eintauchen – gerne auch zusammen mit anderen Seelentaucher:innen.

Immer wieder montags um 19.30 Uhr ist Gelegenheit dazu!

Seelentaucher:innen
30 Minuten Zeit für mich und Gott
mit Impuls, Stille, Musik, kreativem Tun und Gebet

Die Seelentaucher:innen treffen sich online, der Link zum Zoommeeting ist hier zu finden: www.an-vielen-orten.de

Bitte Kerze bereithalten.

33

Montag, 10. März 2025
Montag, 7. April 2025
Montag, 5. Mai 2025
Montag, 2. Juni 2025
Montag, 7. Juli 2025
19.30–20.00 Uhr

Digital

Team der Seelentaucher:innen:
Anne, Benedikt, Christiane, Isabella,
Janine, Julia, Gabriele, Kirstin –
Seelsorger:innen aus dem Bistum
Rottenburg-Stuttgart

The image features a blurred industrial or laboratory setting. In the foreground, there are dark, textured rectangular blocks. The background is out of focus, showing a white wall with a circular opening and some equipment. A thin white circle is drawn around the word 'Übersicht', which is written in a white serif font on the right side of the image.

Übersicht

März

10.03.	19.30–20.00 Uhr	Seelentaucher:innen	33
12.03.	18.30–18.55 Uhr	bewegt beten	7
12.03.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
13.03.	20.15–21.30 Uhr	frei werden	8
16.03.	19.00 Uhr	Gottesdienst vertraut	29
19.03.	18.30–18.55 Uhr	bewegt beten	7
19.03.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
20.03.	20.15–21.30 Uhr	frei werden	8
22.03.	15.00–19.00 Uhr	GottesWerkstatt – Workshop für Männer	9
23.03.	19.00 Uhr	Gottesdienst vertraut	29
26.03.	18.30–18.55 Uhr	bewegt beten	7
26.03.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
27.03.	20.15–21.30 Uhr	frei werden	8
30.03.	19.00 Uhr	Gottesdienst vertraut	29

April

02.04.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
03.04.	20.15–21.30 Uhr	frei werden	8

05.04.	15.00–18.00 Uhr	Vom Ende der Religion? Annäherungen an Wagners Parsifal	18
06.04.	19.00 Uhr	Gottesdienst vertraut	29
07.04.	19.30–20.00 Uhr	Seelentaucher:innen	33
09.04.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
10.04.	20.15–21.30 Uhr	frei werden	8
13.04.	14.00–18.00 Uhr	Mit Leichtigkeit und Schwung durch den Frühling Auszeit mit Impulsen und Yoga	10
13.04.	19.00 Uhr	Gottesdienst kontemplativ am Palmsonntag	30
17.04.	19.00 Uhr	Gottesdienst am Gründonnerstag	30
18.04.	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie	30
18.04.	19.00 Uhr	Dunkle Stunde – Texte, Stille, Musik am Karfreitag	19
19.04.	21.00 Uhr	Osternacht	31
27.04.	17.00–18.30 Uhr	Segensraum	11
30.04.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6

Mai

04.05.	19.00 Uhr	Gottesdienst vertraut	29
05.05.	19.30–20.00 Uhr	Seelentaucher:innen	33
07.05.	17.00–18.30 Uhr	Im Labyrinth gehen	20
07.05.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6

08.05.	19.00–20.15 Uhr	Arvo Pärt: Spiegel im Spiegel	20
10.05.	19.00–20.15 Uhr	Bewegte Musik: In C	21
11.05.	19.00 Uhr	Gottesdienst kulturell – im Mittelpunkt das Labyrinth	31
14.05.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
14.05.	20.15–21.45 Uhr	Im Labyrinth gehen	20
15.05.	19.00 Uhr	Resonanz – Begegnung – Ausklang	21
18.05.	19.00 Uhr	Gottesdienst vertraut	29
20.05.– 23.05.	18.00 Uhr 14.00 Uhr	Unterwegs in der Stadt – spirituelle Straßentage	12
21.05.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
25.05.	19.00 Uhr	Gottesdienst vertraut	29
28.05.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
30.05.	10.00–16.30 Uhr	Auszeit-Tag für Frauen	14

Juni

01.06.	19.00 Uhr	Gottesdienst vertraut	29
02.06.	19.30–20.00 Uhr	Seelentaucher:innen	33
04.06.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
05.06.	19.00 Uhr	Musikmeditation für Alina	24
08.06.	19.00 Uhr	Gottesdienst kontemplativ zu Pfingsten	32

25.06.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
29.06.	14.30–18.00 Uhr	Der Stille Raum geben – Einführung in die Kontemplation	15
29.06.	19.00 Uhr	Gottesdienst vertraut	29

Juli

02.07.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
05.07.	15.00–17.00 Uhr	Helle – Klarheit – Weite – eine spirituelle Raumerkundung	25
07.07.	19.30–20.00 Uhr	Seelentaucher:innen	33
09.07.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
13.07.	19.00 Uhr	Gottesdienst kulturell – Literaturgottesdienst	32
16.07.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
20.07.	19.00 Uhr	Gottesdienst kulturell – Literaturgottesdienst	32
23.07.	19.00–20.00 Uhr	Stille mittendrin	6
27.07.	19.00 Uhr	Gottesdienst kulturell – Literaturgottesdienst	32

Während der Schulferien in Baden-Württemberg finden keine Gottesdienste von station s statt. Der erste Gottesdienst nach der Sommerpause ist am 21. September 2025.

Stille suchen und finden – dank Ihrer Hilfe!

Die Stille suchen und finden – das haben wir uns in **station s** zur Aufgabe gemacht. Eine Aufgabe, für die wir sehr dankbar sind, die uns erfüllt und die im Wesentlichen von den Begegnungen und dem Austausch mit Ihnen lebt.

Uns ist es wichtig, unser Angebot stetig auszubauen und an Ihre Wünsche und Lebenswirklichkeiten anzupassen – auch mit Ihnen gemeinsam. Kommen Sie mit Ihren Anregungen gerne auf uns zu!

Um dies alles leisten zu können, sind wir auf Spenden angewiesen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie auch finanziell Teil von **station s** werden und diesen besonderen Ort der Stille mit einer Spende unterstützen.

Konto des Katholischen Stadtdekanats:

IBAN: DE97 6005 0101 0002 0197 90

Baden-Württembergische Bank

Verwendungszweck: Spirituelles Zentrum station s

Spirituelle Spurensuche Angebote anderer Einrichtungen und Gemeinden

Spirituelle Spurensuche ist nicht nur zentral in **station s**, sondern auch anderswo möglich. Ob Sitzen in der Stille im Haus der Katholischen Kirche oder Taizégebete in den Gemeinden – Angebote vor Ort gibt es von den Gemeinden und Einrichtungen der katholischen Kirche in Stuttgart. Diese finden Sie im Veranstaltungskalender der Homepage der Katholischen Kirche unter der Kategorie „Spiritualität“:

www.kath-kirche-stuttgart.de/service/veranstaltungen

Die Angebote der Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-West-Botnang, die wie **station s** in St. Fidelis beheimatet ist, finden Sie unter:

www.kath-stuttgart-west-botnang.de

Sie wollen sich selber mit einem eigenen Angebot auf den spirituellen Weg machen? Gerne unterstützen wir auch Kindertagesstätten, Schulen, Gemeinden und Einrichtungen bei der Umsetzung eines Spirituellen Angebots. Kommen Sie auf uns zu.

Impressum

station s

stille
mittendrin

Das Spirituelle Zentrum
der Katholischen Kirche
Seidenstraße 39
70174 Stuttgart

0711.25 25 91 20
station-s.stuttgart@drs.de
www.station-s.de

—
Wir danken für die
Kooperation und Unterstützung:



KLANGRAUM
st.fidelis



Kirstin Kruger-Weiß
Leitung | Pastoralreferentin
0711.25 25 91 25
kirstin.kruger-weiss@drs.de

Stefan Karbach
Leitung | Pfarrer
0711.25 25 91 22
stefan.karbach@drs.de

Beate Stern
Sekretariat & Anmeldungen
0711.25 25 91 11
station-s.stuttgart@drs.de

Friederike Schauenburg-Klasen
Organisation & Öffentlichkeits-
arbeit
0711.25 25 91 20
friederike.schauenburg-klasen@
drs.de

Bildnachweis
S. 2: Thomas Zörlein
S. 22/23: Zooey Braun Fotografie

Gestaltung
it's mee, Basel

Redaktion
Friederike Schauenburg-Klasen
Kirstin Kruger-Weiß
Stefan Karbach

Wir haben alle Inhalte sorgfältig
erwogen und geprüft, doch kann
es immer wieder zu kurzfristigen
Änderungen kommen (Stand
Januar 2025). Aktuelle Infor-
mationen zu den Terminen finden
Sie auf unserer Homepage:
www.station-s.de

Gedruckt auf 100% Recycling-
papier.

Informationen

Ort und Räume

Der Veranstaltungsort und -raum
ist bei den Angeboten jeweils
angegeben.

Kirche St. Fidelis
Seidenstraße 41

Raum der Stille
in der Kirche St. Fidelis,
Seidenstraße 41, Seiteneingang,
auf der rechten Seite.

Raum der Mitte
im Pfarrhaus St. Fidelis,
Seidenstraße 39

Öffnungszeiten

Unsere Kirche ist täglich von
8.00–19.00 Uhr für Sie geöffnet –
außer während Veranstaltungen
und Gottesdiensten.

Anreise

VVS
Haltestelle: Rosenberg-
Seidenstraße (U4, Bus 42, 43)
Haltestelle: Berliner Platz,
Liederhalle (U1, U9)
Haltestelle: Berliner Platz,
Hohe Straße (U2)

Parkgaragen
Paulinenpark, Tivoli,
Maritim-Hotel, Liederhalle

Programm

Unser Programm und alle
Informationen finden Sie auch
online unter: www.station-s.de

Anmeldungen

Eine Anmeldung ist nur erforder-
lich, wenn dies explizit angegeben
ist. Zu anmeldepflichtigen Kur-
sen und Veranstaltungen können
Sie sich entweder per E-Mail
(station-s.stuttgart@drs.de) oder
über die Anmeldefunktion auf
unserer Homepage anmelden.
Bitte geben Sie dabei die
Nummer der Veranstaltung
(z. B. S-25-01), Ihren Namen,
Anschrift, Telefon- oder Mobil-
nummer sowie Ihre E-Mail-
Adresse an. Die Anmeldung ist
verbindlich. Eine Anmeldebe-
stätigung erhalten Sie per E-Mail.
Wir freuen uns, wenn Sie recht-
zeitig da sind.

Teilnahmebedingungen

Unsere Teilnahmebedingungen
finden Sie auf unsere Homepage
unter: www.station-s.de

Zahlungsbedingungen

Bei kostenpflichtigen Veranstal-
tungen erhalten Sie rechtzeitig
vor Veranstaltungsbeginn eine
Rechnung mit den jeweiligen
Zahlungsbedingungen. Bei kurz-
fristiger Absage können Storno-
gebühren anfallen. Details finden
Sie in der Anmeldebestätigung.

Bankverbindung

Kontoinhaber:
Katholisches Stadtdekanat
IBAN:
DE97 6005 0101 0002 0197 90
Baden-Württembergische Bank
Verwendungszweck:
Spirituelles Zentrum station s



station s
Das Spirituelle Zentrum
der Katholischen Kirche

Seidenstraße 39
70174 Stuttgart

station-s.stuttgart@drs.de
www.station-s.de